



Fosetyl Pilzfrei(4 X 10 G) BOX DE

Version 3 / D
102000001579

1/6
Überarbeitet am: 23.02.2005
Druckdatum: 24.02.2005

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktinformation

Handelsname	Fosetyl Pilzfrei(4 X 10 G) BOX DE
Produktcode (UVP)	05921589
Produktcode	AE F053616 00 WG80 A1
Produktcode (EXP)	10369F
Spezifikation	11474
Verwendung	Fungizid
Firma	Bayer CropScience AG Alfred-Nobel-Straße 50 40789 Monheim Deutschland
Telefon	+49(0)69-305-5748
Telefax	+49(0)69-305-80950
Auskunftsgebender Bereich	Material and Transport Safety Management +49(0)69-305-82369/12588
Notrufnummer	+49(0)2133-51-4233 (Sicherheitszentrale Dormagen, Bayer AG)
Vertrieb	Bayer CropScience Deutschland GmbH Elisabeth-Selbert-Straße 4a D-40764 Langenfeld Deutschland Telefon: 02173 / 20760

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Wasserdispergierbares Granulat (WG)
Fosetyl-aluminium 80% WG

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. / EINECS-Nr.	Symbol(e)	R-Sätze	Konzentration [%]
Fosetyl Aluminium	39148-24-8 254-320-2	Xi	R41	80,00

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Reizt die Augen.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).



Fosetyl Pilzfrei(4 X 10 G) BOX DE

Version 3 / D
102000001579

2/6
Überarbeitet am: 23.02.2005
Druckdatum: 24.02.2005

Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden an der Haut einen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten ausspülen. Augenarzthilfe unverzüglich erforderlich: Einträufeln von Lokalanesthetica z.B. 1%-ige Amethocain-Hydrochlorid-Augentropfen. Gegebenenfalls Analgetica verabreichen.

Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Für Körperruhe sorgen, vor Wärmeverlust schützen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Hinweise für den Arzt

Symptome

Folgende Symptome können auftreten:, Augen- und Schleimhautreizung, Kann Haut- und Schleimhautreizung verursachen.

Behandlung

Ein spezifisches Antidot ist nicht bekannt.
Symptomatische Behandlung.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Schaum
Trockenpulver
Kohlendioxid (CO₂)

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung

Bei Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid (CO)
Stickoxide (NO_x)
Phosphoroxide (z.B. Phosphorpentoxid)

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.

Weitere Angaben

Ausbreitung der Löschflüssigkeiten begrenzen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Produkt aufnehmen und in einen dicht verschlossenen Behälter füllen.
Zum Aufnehmen zugelassenen Industriestaubsauger verwenden.

Zusätzliche Hinweise

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Kapitel 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.



Fosetyl Pilzfrei(4 X 10 G) BOX DE

Version 3 / D
102000001579

3/6
Überarbeitet am: 23.02.2005
Druckdatum: 24.02.2005

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
Staubexplosion: sehr wenig empfindlich

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Zusammenlagerungshinweise
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Lagerklasse (LGK) 13 Nicht brennbare Feststoffe

Geeignete Werkstoffe
Festes Material mit Schutz gegen Feuchtigkeit.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Zusätzliche Hinweise
Allgemeinen Staubgrenzwert (6 mg/m³) beachten.

Technische Schutzmaßnahmen
Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Halbmaske mit Partikelfilter P2 (DIN EN 143).

Handschutz Gummihandschuhe

Augenschutz Schutzbrille, bei erhöhter Gefährdung zusätzlich Gesichtsschild

Haut- und Körperschutz staubdichte Schutzkleidung

Hygienemaßnahmen
Nach der Arbeit und vor Pausen Hände und Gesicht reinigen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

Form trocken freifließendes Granulat
Farbe braun

Sicherheitsrelevante Daten

pH-Wert 3



Fosetyl Pilzfrei(4 X 10 G) BOX DE

Version 3 / D
102000001579

4/6
Überarbeitet am: 23.02.2005
Druckdatum: 24.02.2005

Dichte	640 g/l lose
Wasserlöslichkeit	dispergierbar
Verteilungskoeffizient (n- Oktanol/Wasser)	log Pow: -2,1 Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Fosetyl Aluminium.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Gefährliche Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmässiger Lagerung und Handhabung. Stabil unter normalen Bedingungen.
------------------------	---

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute orale Toxizität	LD50 (Ratte) > 2.000 mg/kg
Akute dermale Toxizität	LD50 (Ratte) > 2.000 mg/kg
Hautreizung	geringe Reizwirkung -nicht kennzeichnungspflichtig (Kaninchen)
Augenreizung	reizend (Kaninchen)
Sensibilisierung	Nicht sensibilisierend (Meerschweinchen)

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Biologische Abbaubarkeit	Nach den Ergebnissen der Bioabbaubarkeitstests ist dieses Produkt als leicht abbaubar einzustufen.
--------------------------	---

Ökotoxische Wirkungen

Fischtoxizität	LC50 (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)) > 120 mg/l Expositionszeit: 96 h
Daphnientoxizität	EC50 (Wasserfloh (Daphnia magna)) 37 mg/l Expositionszeit: 48 h
Algtoxizität	EC50 (Scenedesmus subspicatus) 8 mg/l Expositionszeit: 72 h

Weitere Angaben zur Ökologie

Sonstige ökologische Hinweise	Nicht giftig für Bienen.
-------------------------------	--------------------------



Fosetyl Pilzfrei(4 X 10 G) BOX DE

Version 3 / D
102000001579

5/6

Überarbeitet am: 23.02.2005

Druckdatum: 24.02.2005

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Reste nicht in den Ausguß leeren.
Als gefährlichen Abfall entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen

Nicht restentleerte Verpackungen sind als Sonderabfall zu entsorgen.
Vollständig entleerte Verpackungen können zur Wiederverwertung abgegeben oder mit Hausmüll abgelagert werden.
Gebinde nicht für andere Produkte verwenden.

Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt

020108 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADNR	Kein Gefahrgut
ADR	Kein Gefahrgut
GGVE	Kein Gefahrgut
GGVS	Kein Gefahrgut
IATA_C	Kein Gefahrgut
IATA_P	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut

15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung und Einstufung gemäß EG-Richtlinie für gefährliche Zubereitungen 1999/45/EC und nachfolgende Änderungen.

Symbol(e)
Xi Reizend

R-Sätze
R36 Reizt die Augen.

|| Kennzeichnung und Einstufung gemäß Deutscher nationaler Gesetzgebung:

Symbol(e)
|| Xi Reizend

R-Sätze
|| R36 Reizt die Augen.
|| R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig
schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze
|| S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
|| S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und
Arzt konsultieren.
|| S35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
|| S39 Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.
|| S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder
Etikett vorzeigen.



Fosetyl Pilzfrei(4 X 10 G) BOX DE

Version 3 / D
102000001579

6/6
Überarbeitet am: 23.02.2005
Druckdatum: 24.02.2005

Besondere Kennzeichnung
Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

Weitere Angaben
WHO-Klassifizierung: III (Slightly hazardous)

Nationale Vorschriften

Zulassungsnr. (Deutschland) 3099-00
Wassergefährdungsklasse WGK 1 schwach wassergefährdend
Einstufung gemäß VwVwS, Anhang 4
Störfallverordnung Unterliegt nicht der Störfallverordnung
Arbeitsmedizinische Vorsorge
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten: - 94/33/EC

16. SONSTIGE ANGABEN

Weitere Information

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2:
R41 Gefahr ernster Augenschäden.

Die Klassifizierungen in Kapitel 15 dieses Sicherheitsdatenblattes sind von der Europäischen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EC und nachfolgenden Anpassungen) abgeleitet. Die Anwendung der Gesetzgebung für Pflanzschutzmittelzubereitungen durch die EU-Mitgliedsstaaten erfolgt ab 30. Juli 2004.

Die Angaben in diesem Datenblatt entsprechen den in der EWG-Richtlinie 1991/155/EWG und nachfolgenden Änderungen festgelegten Anforderungen. Dieses Datenblatt ergänzt die Anweisungen der Herstellerfirma, ersetzt sie aber nicht. Den darin enthaltenen Angaben wurden die zur Zeit der Erstellung des Datenblatts vorhandenen Kenntnisse zugrunde gelegt. Überdies werden Anwender an die Gefahren erinnert, die aus einer zweckfremden Verwendung des Produktes entstehen können. Die erforderlichen Angaben entsprechen der jeweils gültigen EWG-Gesetzgebung. Angesprochene Kreise werden gebeten, etwaige darüber hinausgehende nationale Anforderungen zu beachten.

Abänderungen von der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.